

Das überaus aktive Alumninetzwerk und die zahlreichen Kontakte im Rahmen des umfangreichen Begleitprogramms vor Ort ermöglichen es Ihnen, sich ein effizientes und weit gefächertes Netzwerk aus internationalen Kontakten aufzubauen, und bietet Ihnen einen intensiven und gut betreuten Einstieg in das internationale Berufsleben plus beste Berufsaussichten in Deutschland.

DAS DAAD-STIPENDIUM

SPRACHE UND PRAXIS

VERBINDET AUF EINZIGARTIGE
WEISE JAPAN- UND CHINA-
KOMPETENZ, SPRACHERWERB,
FIRMENBESUCHE UND
PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN.

Kontakt

Referat Stipendienprogramme Asien, Pazifik (ST34)
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50
53175 Bonn

Infocenter
Tel.: +49 (0)228 882 180



中国

日本

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Sprache und Praxis in Japan und China

daad.de

Welche Ziele und Inhalte hat das Programm?

Ziel des Programms ist die Qualifikation von Hochschulabsolventen zu Fach- und Führungskräften in Unternehmen, in denen die Zusammenarbeit mit China bzw. Japan eine zentrale Rolle einnimmt. Teilnehmer erhalten neben intensivem Sprachunterricht ein umfassendes Begleitprogramm mit Fachseminaren, Exkursionen und Firmenbesichtigungen.

Wer kann sich bewerben?

- » Bewerben können sich Hochschulabsolventen der Natur-, Rechts-, Sozial-, Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften sowie der Architektur.
- » Zielgruppe sind auch Bewerber mit keinen oder nur geringen China- bzw. Japanerfahrungen.
- » Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt, die ihr Studium zügig und mit sehr guten Noten abgeschlossen haben. Sehr gute Englischkenntnisse sind unabdingbar.
- » Bewerberinnen und Bewerber mit Berufserfahrung nach Studienabschluss werden ausdrücklich ermutigt sich zu bewerben.

„Das SP-Japan-Programm bietet außergewöhnliche Chancen, die das eigene Leben verändern und die weitere berufliche Laufbahn entscheidend und nachhaltig prägen.“

Silvia Dehne
Japan 2000–2002

Geschäftsführende Managerin,
NGES Nippon German
Expertise Services



„Aufgrund der Vielschichtigkeit des Programms, mit seinen sprachlichen, kulturellen sowie praktischen Aspekten, konnte ich einen tiefen Einblick in das Land und seine Wirtschaft gewinnen. ‚Sprache und Praxis‘ hat darüber hinaus maßgeblich zu meiner Karriereentwicklung beigetragen.“

Alexander Ziehe
China 2016–2017

Business Development Consultant,
Viessmann Heating Technology
Beijing Co., Ltd.



Was wird gefördert?

Im Einzelnen beinhaltet das i.d.R. 16-monatige Stipendium:

- » Gegebenenfalls einen 2-wöchigen sprachlichen und landeskundlichen Vorbereitungskurs am Landespracheninstitut in Bochum.
- » Einen 10-monatigen Intensivsprachkurs im jeweiligen Gastland, flankiert durch Fachseminare, Exkursionen und Firmenbesichtigungen.
- » Ein 6-monatiges Praktikum in einem Unternehmen oder einer internationalen Organisation in China oder Japan.

Die Stipendienleistungen umfassen:

- » Kursgebühren, Unterbringung und ein Taschengeld für den Vorbereitungskurs in Bochum.
- » Eine Reisekostenpauschale für die Hin- und Rückreise.
- » Ein monatliches Stipendium während des Aufenthalts im jeweiligen Gastland.
- » Die Gebühren für den Sprachkurs in Peking bzw. Tokyo.
- » Die Kosten für das Rahmenprogramm.
- » Eine Krankenversicherung sowie eine Unfall- und Privathaftpflichtversicherung für die Zeit des Auslandsaufenthaltes.

Wie bewerbe ich mich?

Die Bewerbung erfolgt elektronisch über das DAAD-Portal. Eine Auflistung der einzureichenden Unterlagen ist in der Stipendiendatenbank einsehbar: www.daad.de.

„Die Stipendienzeit in Japan war eine der prägendsten und besten Erfahrungen in meinem Leben!“

Jörg Grünenberger
Japan 2000–2002

Head of Global Japanese Practice,
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



„Asien und insbesondere China sind die wichtigen Wachstumstreiber. Die Erfahrung und der kulturelle Background China helfen enorm, um globale Projekte richtig anzugehen.“

Christin Fuchs
China 1998–2000

Marketingmanager Point-of-Care,
Roche Diagnostics Deutschland
GmbH



Welche Auswahlkriterien gibt es?

Über die Vergabe des Stipendiums entscheidet eine vom DAAD berufene Fachkommission. Bewerberinnen und Bewerber, die in die engere Auswahl kommen, werden zu einem persönlichen Gespräch eingeladen.

Entscheidende Kriterien für die Auswahl sind:

- » eine überzeugende akademische Qualifikation,
- » eine überzeugende Darstellung der persönlichen und beruflichen Motivation für die Teilnahme am Programm.

„Werden Sie Teil einer der größten homogenen Gruppen von wirtschaftserfahrenen China- und Japanexperten Deutschlands“